

KURZFASSUNG DES PROJEKTS „SPH“

Das Projekt Schwimmende Holzpontons (SPH) beschäftigt sich mit der Entwicklung von Schwimmkörpern für Meerwasserflächen aus dem Werkstoff Holz.

Die Partner Future Management Mag. Maierhofer OG, KLH Massivholz GmbH und Malerei Schnedl haben sich zum Projekt SPH aus unterschiedlichen Motiven entschlossen:

- Future Management beschäftigt sich seit Jahren mit der Entwicklung und Vermarktung von Bausystemen aus Holz und hat 2004 – 2004 erfolgreich das Projekt

- IKES umgesetzt und sich am Unternehmen „Croativity“ beteiligt.

- KLH ist Hersteller von Kreuzlagen – Holzplatten und steht vor der Herausforderung, diese auch im Wasserbau im Meer (Nordsee) einzusetzen

- Malerei Schnedl ist seit Jahren Kooperationspartner von KLH und beschäftigt sich ua mit der Beschichtung von KLH Massivholzplatten

- Die Architekten D.I. Paul Schöpf und D.I. Holger Hagedorn beschäftigen sich mit der Entwicklung von schwimmenden Pontons und planen diese für Hersteller in Deutschland und Dänemark (Fa. Aquahouse und Fa. Aquadomi). Darüberhinaus verfügt D.I. Schöpf über Erfahrungen als Marina Architekt. D.I.

Schöpf und D.I. Hagedorn sind als Dritteleister im Projekt vorgesehen.

Die Herausforderung für dieses Projekt besteht in der Entwicklung einer Klebe- und Beschichtungstechnologie, die Holz dauerhaft schwimmend vor dem Eindringen von Meerwasser schützt, die statischen und baubiologischen Eigenschaften und dessen lebende Struktur erhält und auf diese Weise bei schwimmenden Plattformen auch nutzbare Innenräume schafft. Die statischen Eigenschaften unter Strömungsbedingungen sind eine weitere technische Herausforderung, die es zu bewältigen gilt.

Für diese Entwicklung sind im gegenständlichen Projekt Vorversuche mit unterschiedlichen Beschichtungs- und Konstruktionstechniken, sowie die Entwicklung und Herstellung eines Versuchspontons und dessen Test unter Realbedingungen vorgesehen.

Das Projekt ist stufenweise in 10 Arbeitspaketen und mit 5 Meilensteinen für einen Entwicklungszeitraum von 2 Jahren angesetzt.

Das Konzept sieht vor, dass Großplattformen in einer Wabenstruktur entwickelt werden, deren Außenoberfläche mit glasfiberverstärkten Kunstharzbeschichtungen wasserdicht und stoßfest beschichtet wird. Als Vorbild dienen Holzboote mit ähnlichen Beschichtungsaufbauten.

Die Finanzierung des Projektes ist durch In-Kind – Leistungen (84 %) und finanzielle Eigenleistungen (16 %) gesichert. Die Einbindung des Unternehmens KLH (GU) ist für die KMUs Future Management und Malerei Schnedl durch die Innovationskraft und Kompetenz von großer Bedeutung.

Die Partner beabsichtigen, nach erfolgreicher Realisierung gemeinsam schwimmende Holzpontons herzustellen und zu vermarkten.